

Eingang: 17.05.2022, 15:05 Uhr

NR 396

27.04.2022

**Antrag
der CDU-Fraktion**

Clearing von Euro-Derivaten nach Frankfurt holen!

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, den Finanzstandort Frankfurt zu stärken und für die Durchführung des Verfahrens zur Verrechnung von Euro-Derivaten am Frankfurter Finanzplatz zu werben.

Begründung

Das Euro-Derivate-Clearing wird trotz des Brexits weiterhin in London durchgeführt. Durch den Brexit nehmen die EU-Länder auf eigenes Risiko in Kauf, dass die zentrale Verrechnung von Euro-Derivatetransaktionen in einem EU-Drittland erfolgt, das faktisch nicht mehr an die EU-Rechtsgrundlagen gebunden ist. Die infrastrukturellen Voraussetzungen, um das Clearing für Euro-Derivatepapiere innerhalb der EU durchzuführen, sind am Frankfurter Finanzplatz vorhanden, weshalb die Stadtregierung sich stärker für die Durchführung dieser Wertpapierhandelsgeschäfte am hiesigen Finanzplatz einsetzen sollte.

Dr. Nils Köbler
Fraktionsvorsitzender

Antragstellerinnen und Antragsteller:

Stv. Dr. Veronica Fabricius
Stv. Robert Lange
Stv. Christiane Loizides
Stv. Christina Ringer
Stv. Dr. Sascha Vogel

W - StK Dr. Bastian Bergerhoff
H - StR Stephanie Wüst